

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 20. September 2022

Medienmitteilung Luzern bekennt sich zur Magna Charta der Demokratiestädte

Die Stadt Luzern beteiligt sich im internationalen Netzwerk «Liga der Demokratiestädte». Sie übernimmt die 20 Dimensionen der Magna Charta für Demokratiestädte. Mit Hilfe dieses Dokumentes will das Netzwerk demokratische Strukturen weiterentwickeln. Die Stadt Luzern wird am «Global Forum on Modern Direct Democracy» erstmals als Gastgeberin des Demokratiestädtegipfels am Austausch in diesem Netzwerk teilnehmen.

Zum zehnten Mal findet das «Global Forum on Modern Direct Democracy» statt, dieses Jahr in Luzern. Rund 500 Personen aus allen Kontinenten werden vom 21. bis 25. September 2022 verschiedene Fragen zur partizipativen und direkten Demokratie beraten. Die Stadt Luzern ist Gastgeberstadt und Partnerin des diesjährigen Forums. Am Samstag, 24. September 2022, stehen im Rahmen des Demokratiestädtegipfels spezifische städtische Herausforderungen und Bedürfnisse im Fokus.

2018 wurde am siebten «Global Forum on Modern Direct Democracy» in Rom der Entwurf der Magna Charta beschlossen. Federführend waren damals die Städte Rom (Italien), Seoul (Republik Korea) und Taichung (Taiwan). Mit der Zusammenarbeit beabsichtigen diese lokalen Regierungen, die Demokratie zu schützen und auszubauen. Städte gelten diesbezüglich als besonders innovative Akteure. Namentlich im internationalen Kontext werden sie aber zu oft durch Machtausübung höherer Regierungsebenen in ihrer demokratischen Entwicklung behindert. Die Magna Charta für Demokratiestädte zeigt in 20 Dimensionen auf, wie Städte demokratische Entwicklungen fördern können. Sie enthält Anregungen zu Themen wie Beteiligung und Mitspracherecht, Transparenz, Zugänglichkeit von physischer und digitaler Infrastruktur, Diversität und vielem mehr.

Anregende Impulse

Die Magna Charta für Demokratiestädte dient der «International League of Democracy Cities» als informelle Satzung. Noch sind die Städte ohne Vereinsstrukturen zusammengeschlossen, ein Mitgliedschaftsbeitrag fällt nicht an. Die Magna Charta gibt Impulse, wie sich Städte an der steten Entwicklung der Demokratie beteiligen können. Sie sind eingeladen, die Bedeutung der Dimensionen für die eigene Stadt individuell einzuschätzen und einzuordnen. Die 20 Dimensionen geben Hinweise, wo Luzern als Vorbild dienen kann und wo Luzern von anderen Städten lernen könnte. Der Stadtrat wird die Impulse aus dem Städtegipfel vom 24. September prüfen und darauf folgend das weitere Vorgehen beschliessen.

Link zur [Magna Charta der Demokratiestädte](#)

Weitere Informationen zum Global Forum on Modern Direct Democracy sind zu finden unter www.swissdemocracy.foundation. Stadtpräsident Beat Züsli wird am Samstag, 24. September 2022, in der Kornschütte des Rathauses Luzern die Teilnehmenden des Gipfeltreffens der Demokratiestädte begrüßen. Während dem Global Forum vom 21. bis 25. September 2022 gibt es für die Öffentlichkeit ein Rahmenprogramm mit dem Omnibus für Direkte Demokratie & European Public Sphere sowie Auftritten der Luzerner Theaterkids. Details entnehmen Sie bitte dem [Programm](#).